Berlin dreht sich

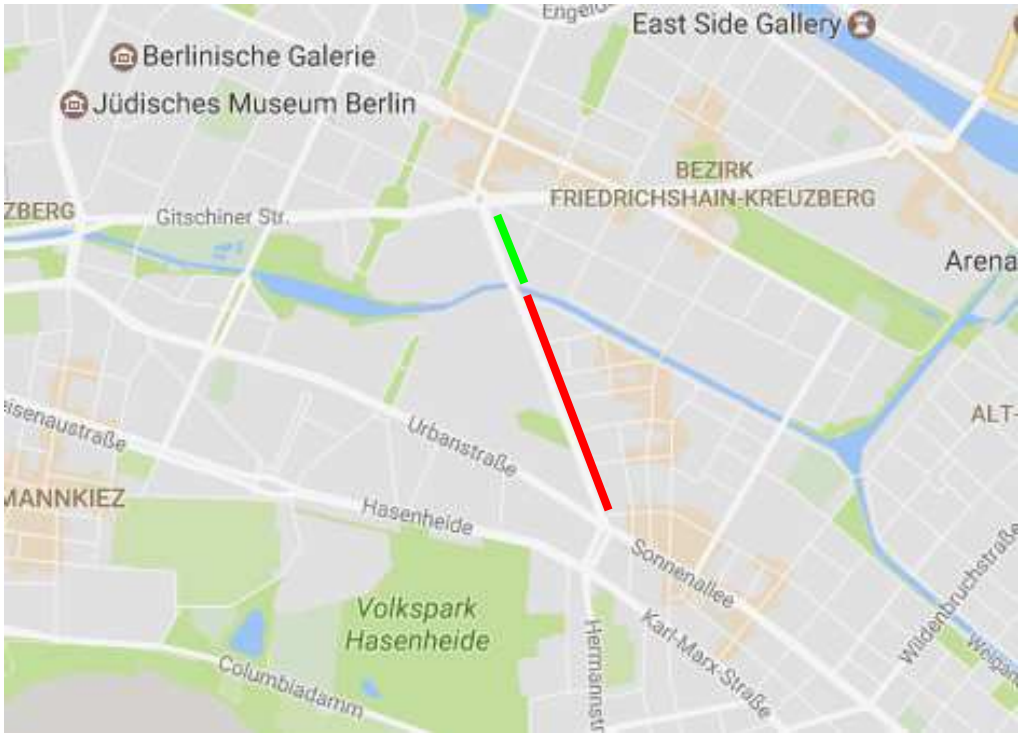
VOLKS-
ENTSCHEID
FAHRRAD

Mit geschütztem Radweg für ein sicheres Miteinader auf dem Kottbusser Damm

Initiative Volksentscheid Fahrrad
& Netzwerk Fahrradfreundliches Neukölln

Berlin, 04.05.2017

Kottbusser Damm als Transitstrecke zwischen Hermannplatz und Kottbusser Tor

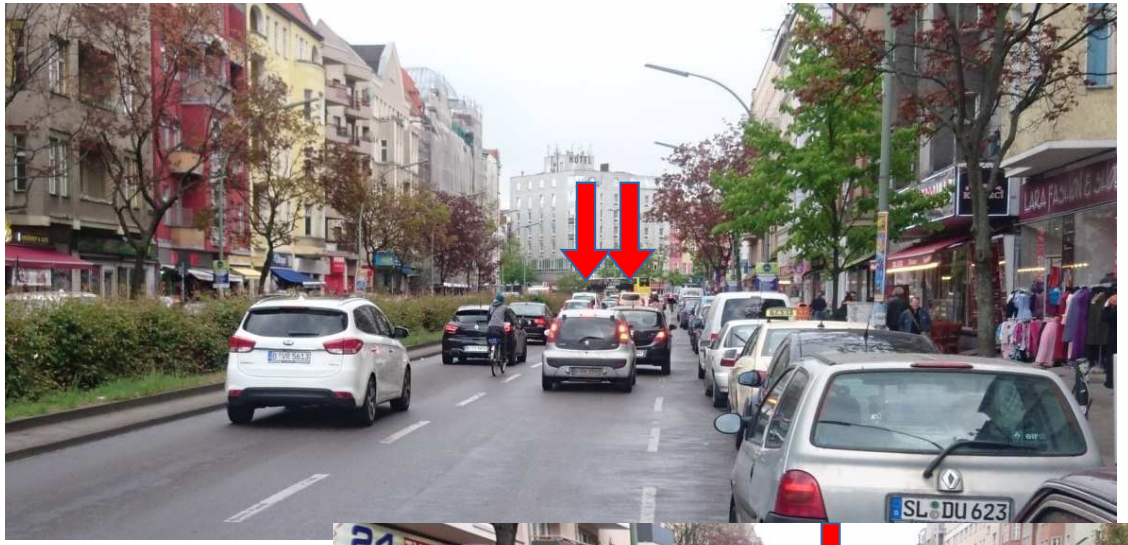


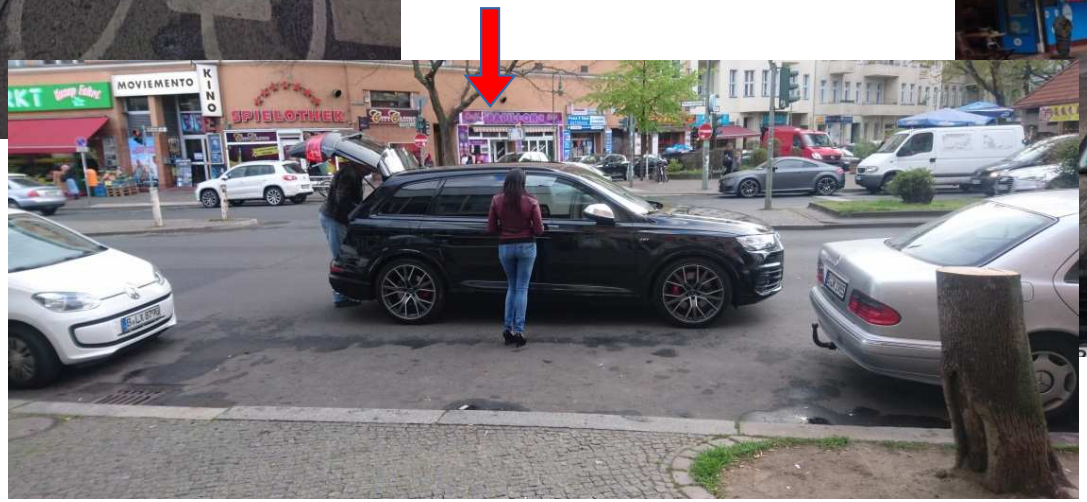
Quelle: Google Maps
Bike Citizens. Heatmap gefahrener Fahrradstrecken, Ausschnitt Tempelhof, http://maptiles.adfc-berlin.de/

Kottbusser Damm als Transitstrecke zwischen Hermannplatz und Kottbusser Tor

- Ca. 9m breite Fahrbahn mit einer Park- und zwei Fahrspuren
- 4m breite mittlere Barriere mit unterirdischer U-Bahn (U8)
- Keine Radverkehrsanlagen
- Verschiedenste Einzelhändler und Geschäfte entlang beider Seiten der Straße

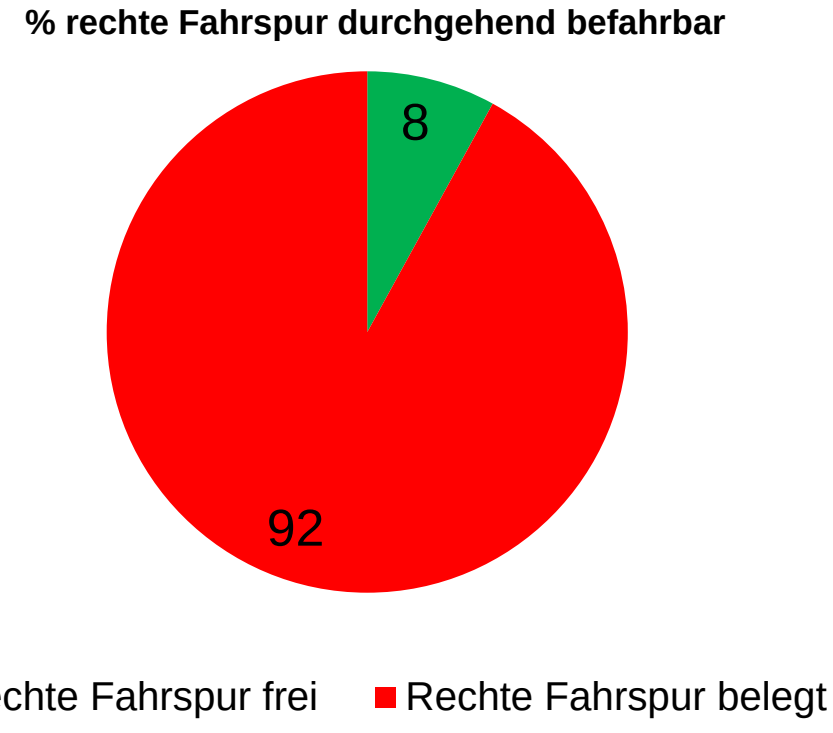
Die rechte Fahrspur wird als Parkspur missbraucht





Quelle: Volksentscheid Fahrrad; Sa. 29. April 2017 16-18Uhr

Nur ein Fahrstreifen ist durchgehend befahrbar



Ausschnitt der Fahrspur Kottbusser Damm

Die rechte Fahrspur ist durch Zweite-Reihe-Parker fast nie zu benutzen

Quelle: Untersuchung Volksentscheid Fahrrad eine Stunde 11-12 am Fr. 28.04

Aktuell: Unzureichend auch für KFZ

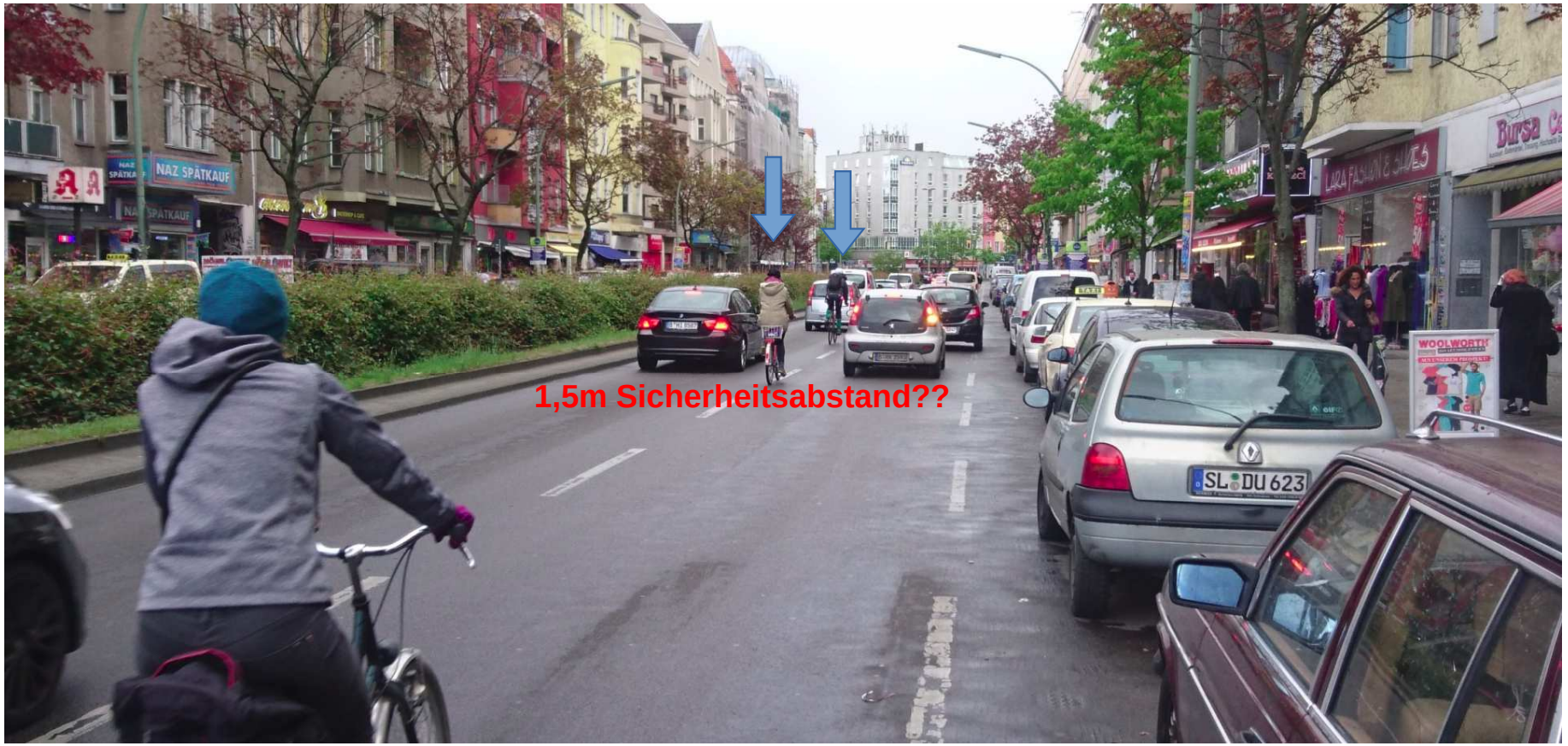
Durchgangsverkehr

- Nur der linke Fahrstreifen konsequent befahrbar
- Zu 92% ist der rechte Fahrstreifen nicht durchgehend befahrbar
- Ständiges Ausscheren und Abbremsen wegen illegal haltender Fahrzeuge
- Langsamens Fahren hinter Radfahrenden, die auf die linke Spur ausweichen müssen

Lieferverkehr

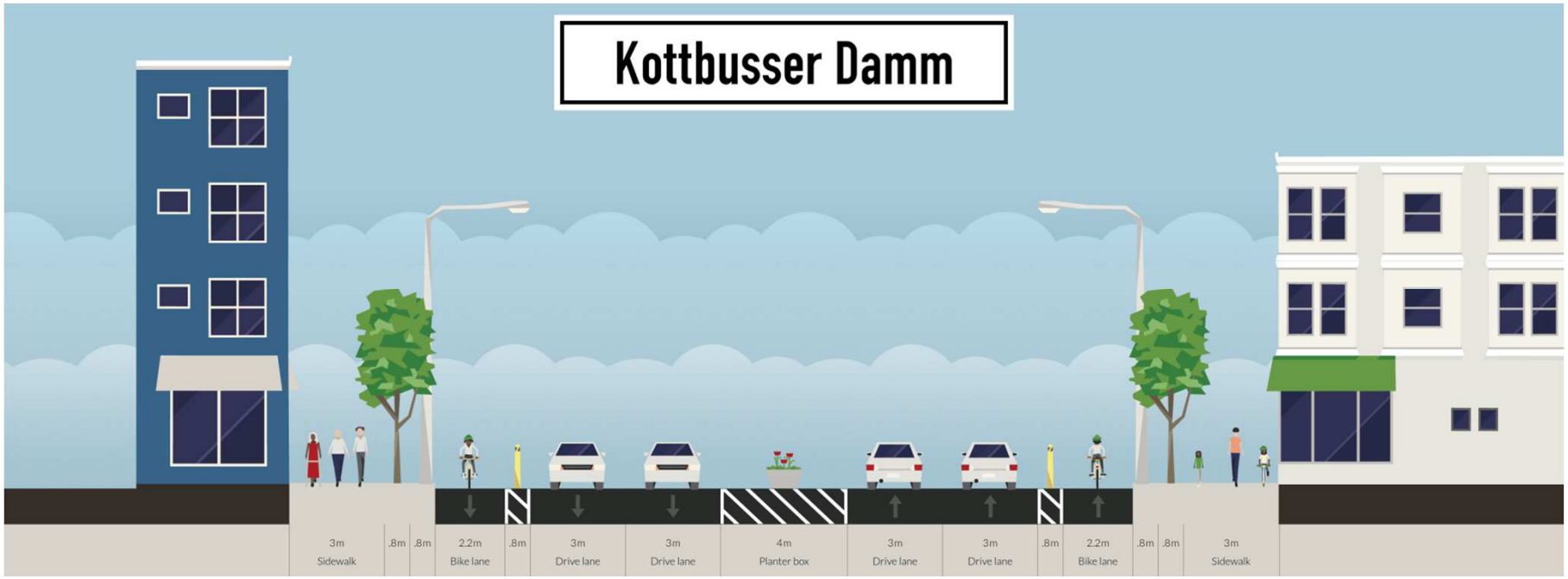
- Keine freien Lieferzonen
- Illegales Halten auf dem rechten Fahrstreifen

Aktuell: Gefährliche Situation für Radfahrende



- Kein Radstreifen
- Fahren zwischen „Dooring Zone“ und überholenden LKW
- KFZ quetschen sich an Radfahrenden vorbei, wenn diese weit rechts fahren
  - Sicherheitsabstand von 1,5m wird nicht eingehalten
- Ständiges Ausscheren durch illegale zweite Reihe Parker

Ziel: Geschützter Radstreifen auf dem Kottbusser Damm



Rechte Fahrspur erhalten mit zeitlicher Befristung zum Halten

- Während Hauptverkehrszeit zwei volle Fahrstreifen zur Verfügung
- Lieferverkehr weiterhin außerhalb der Hauptverkehrszeit erlaubt
- Parken nachts und am Wochenende und Feiertagen kann erlaubt werden

Alternative: Rechte Fahrspur dauerhaft zur Halte- und Parkzone machen

- Sicherheit für Radfahrende wird erhöht
- Flüssigkeit des Verkehrs bleibt erhalten
- Lieferung mit Waren bleibt gewährleistet

Ziel: Geschützter Radstreifen auf dem Kottbusser Damm

Der Kottbusser Damm mit Geschütztem Radstreifen

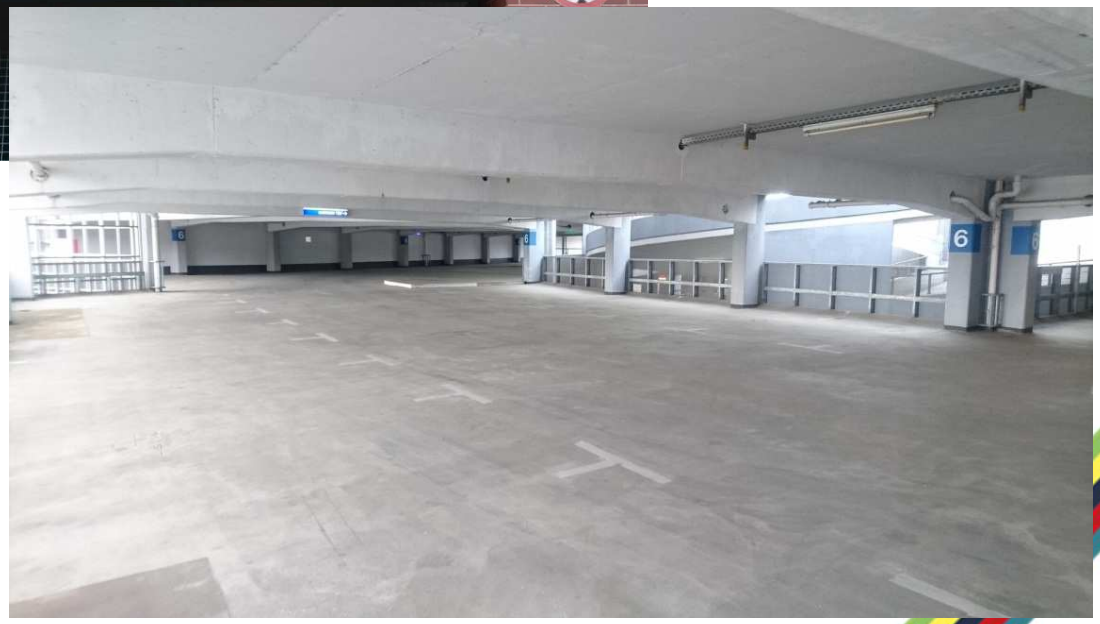
Aktuelle Situation

- Dreispurige Straße, die keinerlei Radverkehrsanlagen aufweist
- Flüssiger KFZ Verkehr durch Zweite-Reihe-Parker praktisch nur auf der linken Fahrspur möglich
- Gefährliche Situationen für Radfahrende

Zukünftig

- Sicherheit für Radfahrende gewährleistet
- Keine Verlangsamung des KFZ Verkehr
- Lieferung und Kurzparker außerhalb der Hauptverkehrszeit gewährleistet

Günstig, da keine Bauarbeiten nötig: Abtrennung des Radstreifens mit Trennelementen ausreichend

Attraktiver Kottbusser Damm – Mehr Lebensqualität und Sicherheit

Genug freie Parkplätze in der unmittelbaren Umgebung